

# Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 01.11.2018

SR/BerVoSr/038/2018

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	12.11.2018	Ö

Verfasser: Wolf

FB/Az: 6

## Bericht der Verwaltung

**Zusammenfassung:** Der Bauausschuss nimmt den schriftlichen Bericht zur Kenntnis.

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Verfasser

**elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:**

Voß, Bürgermeister am 01.11.2018

Wolf, Michael am 30.10.2018

**Sachverhalt:**

**Frau Koschnitzki, Fachdienst Hochbau und Planung:**

Entwurf des Landschaftsrahmenplans für den Planungsraum III

Die bestehenden Landschaftsrahmenpläne I, II und IV aus den Jahren 1998, 2003 und 2005 sind aufgrund der Neufassung der Planungsräume in Schleswig-Holstein durch das Landesplanungsgesetz (LaPlaG) 2014 sowie aufgrund neuer Rahmenbedingungen und aktueller Entwicklungen fortgeschrieben bzw. als Landschaftsrahmenplan III neu aufgestellt worden. Ein Entwurf ist vom Kabinett verabschiedet. Die Auslegung des Entwurfes der Landschaftsrahmenplanung läuft vom 22. Oktober 2018 bis 21. Februar 2019. Die Kommunen, Verbände sowie die Öffentlichkeit haben bis Ende Februar die Gelegenheit zur Stellungnahme. Die Verwaltung wird die Thematik Anfang 2019, ggf. mit Stellungnahme, vorlegen.

Neuaufstellung des Regionalplanes für den Planungsraum III

Die Landesplanung bekundet, dass Ende 2018 ein erster Entwurf des Landesentwicklungsplans vorliegt (LEP) und in das förmliche Beteiligungsverfahren gehen wird. Dann wird beim LEP ein konkreter Arbeitsstand erreicht sein, an den auch die Neuaufstellung der Regionalpläne anknüpfen kann.

Mit der Änderung des Landesplanungsgesetzes 2014 ist bei der Erarbeitung der ersten Entwürfe der Regionalpläne in den drei Planungsräumen eine frühzeitige Beteiligung der Kreise, kreisfreien Städte und Kommunen vorgesehen. Die politische Bewertung und die Beteiligung im Rahmen des förmlichen Beteiligungsverfahrens werden dadurch nicht ersetzt. Das förmliche Beteiligungsverfahren, in dem alle kreisangehörigen Kommunen aufgefordert werden, zum Entwurf Stellung zu nehmen, schließt sich an die Erstellung des 1. Entwurfes an und wird nach aktuellen Planungen Anfang 2020 starten.

### Zustimmung zum Bau einer Anschlussweiche im Bahnhofsbereich Ratzeburg für die ATR Futtermittel GmbH & Co. KG

Die ATR Futtermittel GmbH & Co. KG plant in naher Zukunft einen Teil ihrer Transporte vom Straßenverkehr auf das Schienennetz umzustellen. In Zusammenarbeit mit ATR plant die DB Netz AG für April 2019 eine Anschlussweiche am Ende des Bahnhofsbereichs auf Höhe des Geländes der ATR zu errichten. Die Weiche wird den Übergang zwischen der Infrastruktur der DB Netz AG und dem privaten Rangiergleis der ATR herstellen. Zu diesem Vorhaben hat die Stadt Ratzeburg ihre Zustimmung für den Antrag auf Erteilung einer planungsrechtlichen Zulassungsentscheidung beim Eisenbahnbundesamt (EBA) erteilt.

### **Herr Klossek, Fachdienstleitung Tiefbau:**

#### Erschließungsanlage Barkenkamp Zwei, 3. BA

Am 19.10.2018 wurde die Erschließungsanlage Barkenkamp Zwei, 3. BA erfolgreich abgeschlossen. Die Oberflächen wurden gepflastert bzw. asphaltiert und die Baustelle geräumt. Es stehen nun nur noch einige Pflanzarbeiten im Frühjahr 2019 aus.

#### Erschließungsgebiet B-Plan 18 Nord, Röpersberg

Mit dem Bau der Infrastruktur des Erschließungsgebietes wurde in der 43. Woche begonnen, und zwar mit der Freimachung des Baufeldes und der Vorbereitung des Leitungsbaus. Zielsetzung des Erschließungsträgers ist es, 80 % der Infrastruktur bis zum Jahreswechsel 2018/2019 herzustellen.

#### Domstraße/ Ausbau

Zum Ausbau der Domstraße wurde eine Bürgerinformation am 01.10.2018 durchgeführt. Den Anwesenden wurden verschiedene Ausbauvarianten durch das Planungsbüro Hahm vorgestellt und eingehend diskutiert. Der Veranstaltung war zu entnehmen, dass die Mehrzahl der Anwesenden sich für die Variante: Beidseitiges Parken und der Fahrspur in Asphalt ausgesprochen haben.

#### Lübecker Straße/ Gehwegausbau

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht hat der Wirtschaftsbetrieb Bauhof den ersten Bauabschnitt zur Gehwegerneuerung in der Lübecker Straße (Ortsteil „Stüvkamp“) fertig gestellt. Der zweite Abschnitt bis zur ehemaligen hölzernen Rinne wird in Abhängigkeit von der Witterung erfolgen und voraussichtlich im Jahre 2019 abgeschlossen werden.

#### Tarnowweg/ Südseite - Gehweginstandsetzung

Der teilweise versackte und unebene Gehweg im Tarnowweg wurde durch den Wirtschaftsbetrieb Bauhof instandgesetzt.

#### Fahrbahnmarkierungen Unter den Linden/ Demolierung

Auf der Bundesstraße B 208 und zu Beginn der Südlichen Sammelstraße wurden Markierungsarbeiten vorgenommen mit einer Spezialmarkierung, die auch auf Natursteinpflaster hervorragend haftet. Dadurch sind die Fußgänger- und Radwegfurten, wie auch die Richtungspfeile im Vergleich zu den teilweise abgefahrenen Nägeln nun deutlich erkennbar.

#### Geibelweg/ Gehwegerneuerung auf der Nordseite

Im Zuge der VSG-Netzarbeiten, wurde unter Ausnutzung der Synergieeffekte der nördliche Gehweg erneuert. Die völlig abgängigen Grundstückszufahrten aus Asphalt und der desolate Plattenbelag wurden vollständig ausgetauscht.

#### Beleuchtungsvertrag

Der Beleuchtungsvertrag zwischen den Stadtwerken Ratzeburg GmbH und der Stadt Ratzeburg wurde rechtsverbindlich unterschrieben. Ab dem 01.01.2019 ist die Stadtwerke Ratzeburg GmbH Betreiber der städtischen Straßenbeleuchtung.

#### Busbuchten Bahnhofsallee

Der Ausbau der beiden Bushaldebuchten mit den angrenzenden Gehwegen und Buswartehäuschen wurde in der 44. Woche 2018 abgeschlossen. Gefördert wurde diese Maßnahme durch den Kreis Herzogtum Lauenburg und den Landesbetrieb für Straßenbau, so dass zwei neue barrierearme Bushaldebuchten mit den angrenzenden Rad- und Gehwegen sowie Buswartehäuschen geschaffen werden konnten.

#### **Herr Meyer, Grünflächen- und Freiraumgestaltung:**

##### Kita Wilde 13 Außengelände

Im Rahmen eines Ortstermins wurden verschiedene Aspekte in der Außenraumgestaltung angesprochen und im Detail festgelegt (z. B. Sandkisteneinfassungen, Entgratung verschiedener Kanten, Aufstellung von Vorrichtungen für Sonnensegel etc. Die Firma Tiefbau Möller wurde mit der Umsetzung beauftragt, so dass die Nutzung des Außengeländes termingerecht wieder erfolgen konnte.

##### Pflege der Kunstrasenflächen im Herbst 2018

Die turnusgemäße Überprüfung und Pflege der Kunstrasenflächen der Stadt Ratzeburg wurde wieder einmal hervorragend durch den Vertragspartner Hope Sport Care durchgeführt. Größere Schäden wurden nicht festgestellt, die Pflege konnte im üblichen Rahmen durchgeführt werden. Der Kunstrasen auf dem Riemannsportplatz wird ab Frühjahr 2019, nunmehr 3 Jahre nach Bau, in die regelmäßige Pflege und Wartung der Fachfirma aufgenommen werden.

##### Baumkontrolle

Die Baumkontrolle für den gesamten Gehölzbestand der Stadt Ratzeburg wurde auch in diesem Herbst in der Zeit vom 10.09.-18.09.2018 turnusgemäß durchgeführt. Der Gehölzbestand ist nach den letzten Stürmen und den damit einhergehenden Pflegeschnitten und Pflegemaßnahmen in einem guten Zustand. Der Totholzanteil in den Großgehölzen ist als gering zu bezeichnen, das Lichtraumprofil im Straßenverkehrsraum ist weitestgehend hergestellt und Pflanzlücken werden in den nächsten Wochen weitgehend durch Neuanpflanzungen geschlossen werden.

##### Betreibergespräch LG

Bei der regelmäßig stattfindenden Betriebsbesprechung mit der Strabil zum Betrieb der Lauenburgischen Gelehrtenschule wurden seitens des Unterzeichners folgende andauernde Missstände aufgezeigt und die Abstellung derselben eingefordert. Insgesamt ist ein fachgerechter Baumschnitt, besonders bei den Gehölzen im Innenbereich (Pausenhof) der Schule durchzuführen. Ein hoher Totholzanteil sowie ein schlechter und mangelhafter sowie nicht adäquater Kronenaufbau erfordert dies zwingend und vor allem dringend. Des Weiteren ist unbedingt eine fachgerechte Begleitung erforderlich, da die Bäume aufgrund fehlender und nicht erfolgter notwendiger Arbeitsschritte, wie z.B. Wässern, Düngen, Belüften und durch fehlendes Bodenleben in ihrer Entwicklung stagnieren und sich somit nicht weiter entwickeln können.

Die Pflanzbeete vor den Gebäuden im Pausenhofbereich (Aula) sind nicht fachgerecht gepflegt. Notwendige Maßnahmen sind durchzuführen, wie z.B. das Absetzen der Sträucher auf ein akzeptables Maß. Die Beete sind zu pflegen, zu düngen und fehlende Pflanzen in der Unterpflanzung sind zu ergänzen.

Verschiedene Bäume auf dem Schulgelände wurden per Schalltomographie untersucht. Dabei wurde festgestellt, dass einige Bäume noch in diesem Schnittzeitraum gefällt werden müssen.

Besonders erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang das Baumensemble im Eingangsbereich der Schule. Bereits während des Neubaus der Schule hatte der Unterzeichner daraufhingewiesen, dass an dieser Stelle mit schweren Baumschäden zu rechnen sei. Dies bestätigt sich jetzt leider in vollem Umfang. Die Bäume sind an dieser besonders exponierten Lage leider nicht haltbar.

#### Auftragsverteilung Jahreszeitvertrag Rodenberg

Derzeit hat die Stadt den Jahreszeitvertrag mit der Firma Claus Rodenberg geschlossen. In diesem Zusammenhang und eng an der Baumkontrollliste, konnten nun wieder die besonders schwer zu erledigenden Aufträge an die Firma vergeben werden. Dies umfasst unter anderen Baumkletterarbeiten in der Schweriner Straße, rückwärtig der Henri-Dunant-Straße am Kleinbahneinschnitt und am Ehrenmal Röpersberg. Des Weiteren werden Baumschnitte in großen Höhen Unter den Linden, rund ums das Rathaus, in der Saarlandstraße, in der Hindenburghöhe etc. durchgeführt. Eine schwierige Fällung wird im Spehrweg auf dem Gelände der städtischen Seegrundstücke durchgeführt. Das „Breslauer Wäldchen“ an der Breslauer Straße wird sukzessive durchgeforstet werden. Ziel ist es primär, die Waldränder zurückzusetzen, zu sichern und den Wald insgesamt zu durchforsten. Dabei wird in überschaubarem Maße Holz eingeschlagen werden. Weitere pflegerische Aufträge sollen hier nicht im Einzelnen aufgeführt werden.

#### Stadtforst/Bäker Gehölz

Seit 1. Juli gibt es bei der Forstbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg einen neuen für das Stadtgebiet zuständigen Förster. Herr Moritz Löffelmann bewirtschaftet ab 1. Juli für die Stadt Ratzeburg die städtischen Waldflächen gemäß dem abgeschlossenen Beförsterungsvertrag.

Bei einem Ortstermin im Bäker Gehölz mit Herrn Deinert vom Forstamt, Herrn Löffelmann, Herrn Meyer und BM Voß (auf dessen Wunsch, am 25.10.2018) . Der Forstbereich im Bäker Gehölz hat im Hinblick auf den Zustand der Wege und der Wegführung, der Treppen und der Pflege der Waldränder einen erheblichen Erneuerungs- und Gestaltungsbedarf, um der Naherholungsfunktion zu dienen. Die Treppenanlagen sind dringend sanierungsbedürftig. Reparaturen z.B. der Geländer werden kurzfristig ausgeführt. Für weitere Arbeiten werden für 2019 Mittel im Haushalt angemeldet. Für die Wege wird ein Konzept erarbeitet (Prioritäten, Wiedererlebbarkeit, Höhenweg). Der Waldrand soll im Hinblick auf die Wohnbebauung, die Sichtachse und die Straßen sukzessive zurückgesetzt werden, um einen neuen Waldsaum aufzubauen.

Die Treppenanlage am Waldesruher Weg gehört zur Stadtforst und soll im Laufe des Jahres 2019 ebenfalls erneuert werden.

#### Abstimmung mit dem RSV: Aufstellen von Heim- Gast-Kabinen an 2 Standorten am Kunstrasenplatz

Die RSV Fußballsparte/ -abteilung benötigt für einen besseren Spielbetrieb weitere Heim-Gast-Kabinen am Spielfeldrand der Trainings- und Turnierplätze. Dazu wurde in Abstimmung mit dem Fachdienst der Standort, Form, Material und Aussehen festgelegt. Zur Aufstellung der Kabinen werden die Aufstellbereiche durch den städtischen Bauhof kurzfristig gepflastert werden.

#### Abstimmung mit der Firma König zur Verbesserung der Beregnungsanlagen auf dem Riemannsportplatz und dem Sportplatz der LG

Nach wiederholten Ausfällen im Betrieb der Beregnungsanlagen wurde eine weitere Abstimmung mit verschiedenen Veränderungen im Rahmen einer Feinjustierung

vorgenommen, um den Betrieb reibungsloser und die Beregnung flächendeckender zu gestalten. Es wurden dabei einige Düsen ausgetauscht, ein weiterer Regensensor eingebaut und einige Regner in ihrem Standort verändert um eine lückenlose Beregnung zu erreichen.

#### Uferpromenade Reeperbahn

Die Vorbereitungen zum Ausbau des II. Bauabschnittes der Uferpromenade am Karl Adam Weg/ Reeperbahn sind in vollem Gange. Es wurde eine Preisanfrage zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes zur Planung und Durchführung der Baumaßnahme durch ein Planungsbüro durchgeführt. Das Büro TGP (Trüper Gondesen und Partner) aus Lübeck gab das günstigste Angebot ab und erhielt den Zuschlag. Darauf folgend wurde die baufachliche Prüfung beim Kreis Herzogtum Lauenburg beantragt. Nach Abschluss der Prüfung wurde ein positiver Bescheid zugestellt. Ein Förderantrag bei der Aktiv-Region wurde sofort gestellt. Die Zusage und Mitteilung über die Höhe der Förderung wird jederzeit erwartet.

#### Abarbeitung verschiedener Arbeiten nach der Baumkontrollliste/ Stand September 2018

Derzeit ist der städtische Bauhof unter anderem damit beschäftigt, die vielfältigen Aufträge, welche sich aus der Baumkontrolle ergeben, nach einer Arbeitsliste erstellt durch den Fachdienst, abzuarbeiten. Die Arbeiten umfassen die folgenden Arbeitsbereiche und Aufgaben. Im gesamten Stadtgebiet ist die Jungbaumpflege mit verschiedenen Erziehungs-, Aufbau – und Entwicklungsschnitten durchzuführen. Unterstützende Maßnahmen wie Düngung, Bewässerung, Belüftung und bodenaktivierende Maßnahmen sind durchzuführen, um den Baumbestand zu fördern und gesund zu erhalten. Des Weiteren ist das Lichtraumprofil herzustellen oder zu erhalten. Besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf den Haupteinfallstraßen. Verschiedene Fällungen von abgestorbenen Bäumen und umgestürzten Bäumen sind durchzuführen. Neuanpflanzungen und Ersatzpflanzungen sind zu ergänzen.